

# 12. Steyr-Treffen in Salzburg

01. – 03. Oktober 2021

Der Wettergott meinte es mit den Steyr-Treffen Teilnehmern gut – die 3 Tage des Zusammentreffens von mehr als 40 seltenen österreichischen Fahrzeugen – waren durch wunderschönes, warmes Herbstwetter geprägt.

So wie viele andere Veranstaltungen, mußte auch das 12. Steyr-Treffen, geplant für's Frühjahr 2020, Corona bedingt verschoben werden. Umso größer war die Freude aller Teilnehmer, darunter auch viele ÖGHK-Mitglieder, die aus ganz Österreich - von Vorarlberg bis Wien - angereist sind, über das Wiedersehen in Eugendorf bei Salzburg.



Die Sektion Austro Daimler hat sich entschlossen, heuer ihr Jahrestreffen gemeinsam mit dem Treffen des Steyr-Registers durch zu führen, sodaß es ein Zusammentreffen rarer, österreichischer Fahrzeuge daraus geworden ist. Der Gastagwirt war der Treffpunkt und es gab auch genügend Platz zum Abstellen der Fahrzeuge; leider war kein spezielles Areal durch die Wirtsleute für die schönen, historischen Fahrzeuge reserviert worden, sodaß sie verstreut auf dem Areal abgestellt werden mußten.

Die erste gemeinsame Ausfahrt führte Freitag am Nachmittag nach Mattsee zum Museum Fahr(t)raum. Hier hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, das Museum mit all seinen interessanten Exponaten zu besuchen. Nach der wieder gemeinsam durchgeführten Rückfahrt gab es beim Abendessen die Begrüßung durch Johann Eisl, der nun das Steyr Register führt und auch das Treffen organisiert hat.

Der Samstag war vorgesehen für eine große Runde durch das Salzburger Land, wobei einer der Höhepunkte die Besichtigung von Schloss Hellbrunn mit seinen Wasserspielen war. Die berühmten Hellbrunner Wasserspiele gelten als wahres Spektakel, das heute noch genauso erlebt werden kann wie vor über 400 Jahren. Durch das Vorderwiestal, weiter durch die Wiestalklamm, auch *Almbachklamm* genannt - das 1,6 Kilometer lange Engtal des Almbachs zwischen dem Wiestalstausee und dem Wiestal-Ausgleichsbecken. Es ist ein Abschnitt mit besonderer landschaftlicher Schönheit mit zum Teil fast senkrechten Felswänden; weiter führte die Fahrt dann vorbei am Wiestalstausee zum Hintersee, wo das Mittagessen im Gasthaus Fischerwirt eingenommen wurde.

Der Nachmittag war dem Seen-Rundkurs Fuschlsee, Wolfgangsee und Mondsee gewidmet. Der Besuch des Museums der Salzkammergut-Lokalbahn in Mondsee, das der ehemaligen Schmalspurbahn Salzburg- Bad Ischl gewidmet ist und im ehemaligen Heizhaus der Bahn untergebracht ist, erweckte bei so manchem Besucher schöne Erinnerungen an eine Zeit, die noch nicht so hektisch war. Über den Thalgau ging's zurück nach Eugendorf.

Das festlich ausgerichtete Abendessen beim Gastagwirt war der Abschluß des diesjährigen Steyr Treffens. Besonders gefreut hat uns, daß Herr Klaus Tiede, einer der Mitbegründer des Steyr Registers, am Abend zu Besuch gekommen ist und einige Worte an die Gesellschaft gerichtet hat. Die große Verbundenheit innerhalb der „Steyr-Familie“ zeigte uns die Tatsache, daß auch die Freunde aus Deutschland und Holland den weiten Weg nach Eugendorf nicht gescheut haben.

Das schöne Wetter am Sonntag machte die Heimreise aller Teilnehmer, wobei viele auf eigener Achse gekommen waren, zu einem schönen Abschluß dieser Veranstaltung.

Dem Ehepaar, Christine und Hans Eisl möchten wir nochmals für die Gestaltung dieses Treffens und für die viele Mühe der Organisation sehr herzlich danken!

Wir hoffen, daß das nächste Treffen des Steyr-Registers in 2 Jahren wieder wird stattfinden können.

Text + Fotos: L.+H. Mesicek

